

**DIESE MITTEILUNG BZW. DIE IN DIESER MITTEILUNG
ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND NICHT ZUR
WEITERGABE IN BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN
STAATEN VON AMERIKA**

**zooplus AG: Deutliche Steigerung von Gesamtleistung und
Ergebnis in den ersten neun Monaten des Jahres 2014;
Kapitalerhöhung zur Finanzierung des weiteren
Wachstums beschlossen**

- **Gesamtleistung um 31,5% auf 403,4 Mio. EUR erhöht (9M 2013: 306,7 Mio. EUR)**
- **Prognose der Gesamtleistung 2014 von mindestens 550 Mio. EUR bestätigt**
- **Vorsteuerergebnis (EBT) auf 6,1 Mio. EUR erhöht (+ 4,9 Mio. EUR ggü. Vorjahr)**
- **EBT-Ziel von rund 8 Mio. EUR für Gesamtjahr 2014 bestätigt**
- **Ausblick für Gesamtleistung 2017 von mindestens 1.100 Mio. EUR**
- **Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital in Höhe von rund 10% des eingetragenen Grundkapitals zur Finanzierung des geplanten weiteren starken Wachstums beschlossen**

München, 17. November 2014 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2014 nach endgültigen Zahlen eine Gesamtleistung von 403,4 Mio. EUR erzielt (9M 2013: 306,7 Mio. EUR). Im dritten Quartal steigerte das Unternehmen den Wert auf 146,4 Mio. EUR (Q3 2013: 107,8 Mio. EUR). Das entspricht einem Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 35,8%. Der Umsatz erhöhte sich in den ersten neun Monaten auf 384,8 Mio. EUR (9M 2013: 292,7 Mio. EUR), die sonstigen Erträge stiegen auf 18,6 Mio. EUR (9M 2013: 14,0 Mio. EUR). Im dritten Quartal 2014 wurden diese Kennzahlen auf 140,0 Mio. EUR (Q3 2013: 102,5 Mio. EUR) bzw. 6,4 Mio. EUR (Q3 2013: 5,3 Mio. EUR) gesteigert.

Parallel zur starken Verbesserung der Gesamtleistung konnte die zooplus AG ihre positive Ergebnisentwicklung aus dem ersten Halbjahr ebenfalls fortsetzen. So erhöhte sich in den

ersten neun Monaten 2014 das Vorsteuerergebnis (EBT) um 4,9 Mio. EUR auf 6,1 Mio. EUR. Im dritten Quartal erzielte das Unternehmen ein EBT in Höhe von 2,8 Mio. EUR (Q3 2013: 1,7 Mio. EUR).

Hintergrund der erfreulichen Entwicklung sind weitere Skalenvorteile aufgrund des gegenüber dem Vorjahr beschleunigten Umsatzwachstums und Effizienzgewinne in allen Kostenpositionen. So konnten die Gesamtkosten für Marketing, Logistik, Personal und Verwaltung sowie Abschreibungen und Zinsen im dritten Quartal erneut gesenkt werden und lagen nun bei 29,2% der Gesamtleistung nach 29,8% im zweiten Quartal. Auf die ersten neun Monate bezogen konnte die Kostenquote von 33,9% im Vorjahr auf jetzt 30,1% gesenkt werden.

Der operative Cash-Flow lag in den ersten neun Monaten 2014 bei -0,9 Mio. EUR, was insbesondere auf einen Anstieg der Bestände zurückzuführen ist.

Die Bilanzsumme des zooplus-Konzerns lag zum 30. September 2014 bei 109,6 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 83,7 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote erreichte damit 43,2%.

Vor dem Hintergrund der guten Geschäftsentwicklung bestätigt der Vorstand der zooplus AG die zuletzt erhöhte Prognose 2014 für die Gesamtleistung von mindestens 550 Mio. EUR und einem Ergebnis vor Steuern von rund 8 Mio. EUR.

Auch für die kommenden Jahre bleibt Dr. Cornelius Patt, CEO der zooplus AG, zuversichtlich: „Aufbauend auf der erfreulichen Entwicklung der Gesamtleistung im Jahr 2014 und unserer weiter verbesserten Marktposition in Europa gehen wir für 2015 von einer Gesamtleistung in Höhe von rund 700 Mio. EUR aus. Gleichzeitig erwarten wir trotz des beschleunigten Wachstums eine Verbesserung des EBT 2015 auf 8-12 Mio. EUR vor eventuellen Einmaleffekten aus unserer IT-Migration. Aus heutiger Sicht sollte sich die Gesamtleistung 2016 dann auf rund 900 Mio. EUR erhöhen und 2017 mit mindestens 1,1 Mrd. EUR erstmals die Milliardengrenze überschreiten. Das EBT sollte bis dahin auf 20 bis 35 Mio. EUR ansteigen.“

Um das geplante weitere starke Wachstum auf über eine Milliarde EUR zu finanzieren und abzusichern sowie gleichzeitig die Liquiditätsreserve des Unternehmens zu erhöhen, hat der

Vorstand der zooplus AG heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das bestehende genehmigte Kapital auszunutzen und das Grundkapital der Gesellschaft unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre um nominal bis zu 610.039 EUR gegen Ausgabe von bis zu 610.039 neuen Inhaberaktien der Gesellschaft zu erhöhen. Die neuen Aktien werden mittels einer Privatplatzierung im Wege eines beschleunigten Platzierungsverfahrens (Accelerated Bookbuilding) internationalen institutionellen Investoren angeboten. Der Platzierungspreis und der Emissionserlös werden im Anschluss an die Preisfestsetzung bekannt gegeben. Die Deutsche Bank wird die Transaktion als Sole Bookrunner begleiten.

Dr. Patt kommentiert die Kapitalerhöhung wie folgt: „zooplus ist nach unseren Erkenntnissen Marktführer in allen relevanten Online-Märkten Europas und damit das am schnellsten wachsende Unternehmen im rund 25 Mrd. EUR großen Gesamtmarkt für Heimtierbedarf – online und offline. Mit der beschlossenen Kapitalerhöhung stärken wir unsere Kapitalbasis und bereiten uns auf die konsequente Nutzung dieser außergewöhnlichen Wachstumschance vor.“

Der vollständige Bericht für die ersten neun Monate 2014 steht ab sofort auf der Internetseite investors.zooplus.com als Download zur Verfügung.

DISCLAIMER

Diese Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf, Tausch oder zur Übertragung von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der zooplus AG (die „Emittentin“) in den Vereinigten Staaten von Amerika, Deutschland oder sonstigen Jurisdiktionen dar. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten nur nach vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung (der „Securities Act“) oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die hierin genannten Wertpapiere der Emittentin wurden und werden nicht nach dem Securities Act oder den Gesetzen des jeweiligen Bundesstaates registriert und dürfen daher nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika angeboten oder verkauft werden, es sei denn sie werden gemäß einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des Securities Act oder den Gesetzen des jeweiligen Bundesstaates oder im Rahmen einer Transaktion, die nicht Gegenstand dieser Gesetze ist, verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Weder die Emittentin noch ein anderer hierin beschriebener an der Transaktion Beteiligter plant, hierin beschriebene Wertpapiere nach dem Securities Act oder gegenüber einer Wertpapieraufsichtsbehörde eines Staates oder einer anderen Jurisdiktion in den Vereinigten Staaten von Amerika in Verbindung mit dieser Ankündigung zu registrieren oder ein öffentliches Angebot in den Vereinigten Staaten von Amerika durchzuführen.

Deutsche Bank AG handelt ausschließlich im Namen der Emittentin und für niemanden sonst und gewährt weder Schutz, wie sie ihn gegenüber ihren Kunden gewähren, noch Beratung im Zusammenhang mit dieser Transaktion.

Die Wertpapiere dürfen in keiner Jurisdiktion unter Umständen angeboten werden, die das Erstellen oder die Registrierung eines Prospekts oder von Angebotsunterlagen im Zusammenhang mit den Wertpapieren in dieser Jurisdiktion voraussetzen.

Insbesondere haben weder die Emittentin noch die Deutsche Bank AG oder eines der Tochterunternehmen der Deutsche Bank AG Maßnahmen vorgenommen, die ein öffentliches Angebot der Wertpapiere oder den Besitz oder die Verteilung dieser Ankündigung oder irgendein anderes Angebot oder Werbematerial im Zusammenhang mit diesen Wertpapieren in irgendeiner Jurisdiktion erlauben würde, wo solche Maßnahmen erforderlich sind.

In Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“), richtet sich diese Mitteilung und jedes Angebot, welches im Nachgang dazu erfolgt, nur an Personen, bei denen es sich um „qualifizierte Anleger“ im Sinne von Artikel 2 Abs. 1 lit. e der Prospektrichtlinie (Richtlinie 2003/71/EG) („Qualifizierte Anleger“) handelt. Bei jeder Person im EWR, die im Rahmen eines Angebots Wertpapiere erwirbt oder der Wertpapiere angeboten werden (ein „Investor“), wird davon ausgegangen, dass sie zugesichert und zugestimmt hat, ein Qualifizierter Investor zu sein. Bei jedem Investor wird ferner angenommen, dass er zugesichert und zugestimmt hat, dass die von ihm im Rahmen des Angebots erworbenen Wertpapiere nicht für Personen im EWR mit Ausnahme Qualifizierter Anleger oder Personen im Vereinigten Königreich oder anderen Mitgliedstaaten (mit gleichartigen Rechtsvorschriften) erworben werden, für die der Anleger nach freiem Ermessen Entscheidungen treffen darf, und dass die Wertpapiere nicht zum Angebot oder Weiterverkauf im EWR erworben wurden, wenn dies dazu führen würde, dass die Emittentin und Deutsche Bank AG gemäß Artikel 3 der Prospektrichtlinie zur Veröffentlichung eines Prospekts verpflichtet wären.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erfahrungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig. Sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. zooplus übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf, gemessen an Umsatzerlösen und Gesamtleistung. Letztere betrug im Geschäftsjahr 2013 427 Mio. EUR und konnte damit seit dem Jahr 2007 mehr als versiebenfacht werden. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 27 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiertiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsatz mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf rund 25 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich eCommerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung des dynamischen Wachstums.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations / Medien:

Susanne Emich
cometis AG
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Tel.: +49 (0)611-205855-15
Fax: +49 (0)611-205855-66
E-mail: emich@cometis.de
Web: <http://www.cometis.de/>